

# LICHT

9 | 2023

Ausgabe Dezember

75. Jahrgang

[www.lichtnet.de](http://www.lichtnet.de)

AUTORENABDRUCK

PLANUNG | DESIGN | TECHNIK | WISSENSCHAFT

LICHT – KUNST – STADT

Das Festival Svetlobna Gverila

ZEITLOSE ZYLINDER

Sonderleuchten für St. Paulus

ELEKTRISCHE STRAHLKRAFT

Künstler BUJA im Interview



**Abbildung 1:** Bei den »X.Harmony«-Pendelleuchten lässt sich der Direktlichtanteil unabhängig vom Indirektlicht schalten. Letzteres setzt die expressive, zeltförmige Dachform der Kirche in Szene.

## ZEITLOSE ZYLINDER SONDERLEUCHTEN FÜR ST. PAULUS IN KÜNZELSAU

**Nach über 50 Jahren der Nutzung wurde es für die katholische Kirche St. Paulus in Künzelsau, im Nordosten Baden-Württembergs, Zeit für eine Sanierung. Ein modernes Beleuchtungs- und Medienkonzept für die Kirche, das dennoch die Bestandsarchitektur respektiert, erarbeitete dafür die Leuchtenmanufaktur Luxwerk aus Malterdingen in der Nähe von Freiburg.**

St. Paulus ist ein typisches »Architekturkind« ihrer Zeit. Seit ihrer Weihung 1965 empfängt die Kirche ihre Besucherinnen und Besucher mit einer Sichtbetonfassade und einer expressiven geometrischen Form, die auf einem Fünfeck als Grundriss beruht. Klare Formen bestimmen das Gotteshaus. Markant für die Kirche, die dem Brutalismus bzw. dem »béton brut«-Stil zugeordnet werden kann, sind eine steil aufsteigende Dachlinie und ein vom Kirchenschiff abgerückter, 35 Meter hoher Glockenturm.

### NUR MIT KLETTERN ERREICHBAR

Die Kirche erhält nur durch eine Betonmosaikverglasung Tageslicht und wirkt ohne Kunstlicht eher düster, unterstützt durch den grauen Sichtbeton, eine sägeraue Holzverschalung der Decke und dunkles Holzmobiliar. Zudem waren viele der über 50 Jahre alten Bestands-Pendelleuchten nicht mehr in Betrieb, da sich deren Wartung als zu aufwendig gestaltete. Das steile, zeltartige Dach des Kirchenraums besitzt zwar einen begehbaren Zwischenraum, über den die Aufhängepunkte der Leuchten erreicht werden können, jedoch dürfen nur Kletterexperten den

Revisionsraum aufgrund seiner Steilheit begehen. Und so funktionierte oft ein Großteil der Kirchenbeleuchtung nicht.

### MEHR LICHT, WENIGER WARTUNG

Um den Wunsch der Kirchengemeinde nachzukommen, dass der Innenraum heller und freundlicher wirken soll, wurde daher die gesamte Kunstlichtanlage ausgetauscht. Durch den Umstieg auf eine langlebige und weitestgehend wartungsfreie LED-Beleuchtung konnte der Aufwand für den Unterhalt gewaltig minimiert werden. Die neuen Leuchtmittel haben eine Lebensdauer von mindestens 50.000 Stunden, auch die Betriebsgeräte sind separat und revisionierbar von den neuen Pendelleuchten im Deckenzwischenraum installiert.

### SONDERANFERTIGUNGEN FÜR ST. PAULUS

Zum Einsatz kommen in der sanierten Kirche St. Paulus die Pendelleuchten der Serie »X.Harmony« von Luxwerk. Entwickelt wurde die zeitlose, klassische LED-Zylinderleuchte mit ihren Glasansätzen in ihrer

Grundkonstruktion vor rund 10 Jahren. In verschiedenen Varianten erhält die Serie bereits mehrere Kirchen. Für das Gotteshaus in Künzelsau wurde die Leuchte in ihrer Leistung und Lichtmenge jedoch modifiziert. Nach einer Bemusterung entschied sich der Bauherr für eine Ausführung des Glaszylinders in Klarglas, das sich harmonisch in die Architektur einfügt. Die Glasteile der Pendelleuchte werden mittig gefasst von einem Metallzylinder aus Aluminium, der für die Kirche St. Paulus in klassischem Eisengrau pulverbeschichtet wurde.

### EXPRESSIVE DACHFORM

Für die Kirche wurden 27 »X.Harmony«-Leuchten angefertigt. Mit ihrer unauffälligen, transparenten Stromzuleitung lässt sich der Direktlichtanteil unabhängig vom Indirektlicht schalten. Letzteres setzt nun die expressive Dachform der Kirche gekonnt in Szene. Ein hoher Farbwiedergabewert mit einem CRI >90 lässt den Kirchenraum und seine Oberflächen sehr wertig wirken.

### STEUERUNG MIT BEAMER-ANLAGE

Eingebunden sind die Leuchten in eine neu installierte DALI-Gebäudeautomation, über die jede Leuchte angesteuert werden kann. Über ein digitales Steuertableau, das beim Leuchtenhersteller programmiert wurde, sind unterschiedliche Lichtstimmungen und -szenen abrufbar. Zudem wurde in Künzelsau noch eine moderne Beamer-Anlage in die Steuerung integriert. So lassen sich Gottesdienste, aber auch andere Veranstaltungen wie Konzerte, stimmungsvoll mit Licht und Medien inszenieren.

»Für uns ist die Beleuchtung von Kirchen immer eine ganz besondere Bauaufgabe«, sagt Wolfgang Glaser, Geschäftsführer der

Lichtmanufaktur Luxwerk. »Hier geht es weniger um Themen wie Energieeffizienz oder DIN-Anforderungen, sondern mehr um das Inszenieren mit Licht. Solche Projekte sind quasi die Kür für uns passionierte Lichtgestalter und Leuchtenbauer.«

### KIRCHE INS RECHTE LICHT GERÜCKT

Neben den »X.Harmony«-Pendelleuchten wurden für die Kapelle und unterhalb der Empore auch die minimalistischen Einbauleuchten »X.Line« eingeplant. Die LED-Lichtlinien, die für das Projekt individuell gefertigt wurden, sind zueinander versetzt angeordnet und rhythmisieren so die Untersicht der Decke. Mit ihrem flimmerfreien, warmweißen und dimmbaren Licht sorgen sie zudem für stimmungsvolle Atmosphäre. Ergänzende dreh- und schwenkbare Strahler der Serie »L.Une« des Herstellers setzen in der Kirche gekonnt Figuren oder Objekte in Szene. Die LED-Strahler besitzen einen freiestellbaren Ausstrahlungswinkel von 12 bis 60 Grad, was das Lichtsystem sehr flexibel einsetzbar macht. ■

#### Weitere Informationen

*Projekt: Sanierung Kirche St. Paulus, Künzelsau*

*Bauherr: Seelsorgeeinheit Künzelsau*

*Architektur Kirche, Fertigstellung 1965: Architekt Hanns Schlichte (1920–1994)*

*Fertigstellung Sanierung: 2022*

*Leuchten: Luxwerk – Manufaktur für Lichttechnik GmbH, Malterdingen, [www.luxwerk-lichttechnik.com](http://www.luxwerk-lichttechnik.com)*

*Fotos: Luxwerk*



Abbildung 2: Unterhalb der Empore und in der Kapelle sorgen die minimalistischen »X.Line«-Einbauleuchten für das passende Licht.